

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 16 (1890)  
**Heft:** 23

**Rubrik:** Briefkasten der Redaktion

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Briefkasten der Redaktion.



eine griechische Nase erzielen ließe. — **D. i. L.** Bern acceptirt; das andere ge-

**G. H. i. G.** Wenn in Bern unsere Herren Landesväter tagen, schickt es sich wohl, die Stimme etwas zu mässigen. Es ist da oben so wie so etwas unzulässig und wenn noch aus allen Grenzorten Lärm er tönt, werden wir sehr bald von einer ein gereichten Motion hören, welche währenden Sessioinen unserer Kammern anderweitigen unmitten Lärm zu verbieten verlangt. — **S. R. i. H.** Ja, in der That, das Tabakmonopol hat bereits den Kopf durch die Thüre gestreckt und so viel wir wissen, steht auch schon der Schlüssel an der Drucke, von wo aus es über die Lande fliegen soll. — **N. G.** Leider müssen wir Ihnen Wünsche entsprechen. — **H. i. Berl.** Erhalten, schönen Dank und Gruß. — **M. K. i. Jok.** Das thut nichts, auch bei uns finden sich Phisiognomien, welche nicht allen Anprüchen der Antike genügen. Wir wissen Fälle, wo sich durch keine Operation

legentlich. — **Origenes.** Wie heißt, nicht vergessen? Unsere Mappe ist leer; sollte vielleicht die Post unterwegs sein? — **K. i. B.** Schafe Beobachtungen lassen sich auch gut an Tagesereignisse knüpfen und man sieht diese mehr, als die allgemeinen Urtheile. — **X. i. H.** Der "Bote der Uriwelt" bringt folgendes Interat, an welchem man sich im französischen perfektionieren kann: „D'un 23 au douteur a aimé de l'ordre jeune homme, le connaissance à quelque par la langue française, et de militaire délivré est (congé dié) cherché une place comme portier pour l'en Hotel des lac de quatre Cantons. Photographie est à disposition. Entendre à l'expédition de bateau l'ure suisse.“ — **M. i. S.** Von dem Gedichtlein nur zwei Strophen:

Der Photograf hat jede Stund  
Bereit sei Apparat;  
Moi Brigitte ich im Gesicht so gesond  
Als wie a Cervelat.

Jetzt Obacht geb'n! Dis, zwoi, droi!  
Doch verschafft nit schneige net,  
Und fertig icho ich's Conterfoi,  
Fünf Mark legsch auf's Brett.

**Spatz.** Nein, gar nicht; ein Skandal kann nie zu weit und nie zu nahe sein. Also nur in Vorbeigehen pfeifen. — **H. a. R.** Dasselbe fand Aufnahme im "Gastwirth" und rollt nun auch weiter. — **P. i. V.** Die Gotthardbahn hat die zweifelhafte Ehre, den Verleger dieses feinen Herrn zu spielen. Probieren Sie's, auf Briefe wird wohl eine Antwort ertheilt werden. — **A v. A.** Das nicht allweg öppis Witschats; oder nüd? — **i. o.** Das Jägerstücklein gelegentlich. — **P. i. O.** Die Journalisten jeder Farbe werden in der Feststadt hochwillkommen sein. Anderer Meinung wegen darf nicht mehr geklopft werden. — **X. J.** Sie sind en Dschooli. — **Str. i. Guatem.** Unserer Seite regelmässig abgegangen. Zimmer soll nachgefragt werden. Doch behauptet die sieste Post, das ihrige gehan zu haben. Schönen Dank für das freundliche Interesse. —

## Zürcher Kantonalbank.

Der Rechenschaftsbericht der Zürcher Kantonalbank pro 1889 kann, so lange vorrätig, bei der Hauptbank in Zürich und unsern Filialen bezogen werden. (H2081Z) 114-2

Die Direktion.

**Wilhelm Würth,**  
vormals Gebr. Kölleker,  
18 Sonnenquai 18,  
ZÜRICH.

Teppiche, Möbelstoffe,  
Portières, abgepasst und am Stück  
Linoleum-, Cocus-Thür-  
Vorlagen. 107

Spezial-Preise für Hôteliers.

„Corn Remedy“,  
Englisches Hühnerangensmittel.

Vollständig unschädliches Mittel  
zur schmerzlosen Entfernung von  
Hühnerängen, Warzen etc.

Preis per Etui Fr. I. 25 Cts.

Haupt-Dépôt:

Centralapotheke v.A.O. Werdmüller  
vis-à-vis dem Bahnhof  
Zürich. 110-6

Lager  
elektrischer Apparate  
J. W. Stedtfeld,

Zürich, Zähringerplatz.

Uebernahme von elektrischen  
Beleuchtungen, Haus- und Te-  
lephon-Leitungen. 22-

Grössere Arbeiten nach Auswärts  
ohne Berechnung der Reisespesen.

**Holzschnitte-Clichés**,  
bester Ausführung  
**Herrn. Fischer**  
RIESBACH-ZÜRICH

22 Medaillen.

**BITTER**  
**DENNER & Co.**

**BASEL.** (13)  
Thun, St. Ludwig, Cognac.

## RESTAURANT OETIKER

Schiffbrückeplatz — ZÜRICH — Geigergasse Nr. 3

vormals „Café Oetiker“, Langstrasse 143, Aussersihl,  
empfiehlt seine realen Land- und feine Flaschen-Weine, nebst  
vorzüglicher Küche bestens. 117-2

**Dachsen Rheinfall Hotel Witzig**

Route Schaffhausen-Zürich. Eisenbahn-Bureau, Post, Telegraph und  
Telephon im Hause.

10 Minuten zum Schloss Laufen, Fischenthal, Känzel (Hauptansicht).  
Geräumige Säale für Hochzeiten und Gesellschaften. Billige Logements.

Gartenwirtschaft. Fernsicht in die Alpen.

Nach letztem Eisenbahnzug freie Fahrt zur Rheinfallbeleuchtung.

Inhaber der Bahnhof-Restaurierung Winterthur. —

113

Gebrüder Witzig.

**BLAUE FAHNE** — Münstergasse No. 4, Zürich.

Neuestes grösstes Münchener Bierlokal mit originellen Wandgemälden,  
nebst gemütlichen Jägerstübchen

Spezialausschank des Bürgerlichen Brauhauses München  
(Münchener Bürgerbräu) Vorzügliches Bier direkt vom Fass.

Anerkannt gute Küche. Reichhaltiges kaltes Buffet.

Reine offene & Flaschenweine. Ed. Kargus, Restaurateur.

**Wechselstube**  
der Schweiz. Kreditanstalt

Paradeplatz ZÜRICH Paradeplatz.

An- und Verkauf von Banknoten und Münzen aller  
Länder. Wechsel, Chèques, Kreditbriefe. Solide Anlage-  
papiere. (M7819Z) 115-7

**HOTEL STORCHEN, HERISAU**

Den Herren Geschäftsreisenden und Passanten bestens empfohlen. In  
nächster Nähe des Bahnhofes. — Telephon. — Fuhrwerk. 79-

M. Pfister-Peter.

Goldene Medaille  
Weltausstellung Paris 1889. 1

**CHOCOLAT**



**SUCHARD**  
NEUCHATEL (SUISSE).

LUZERN.

**W.ECKER, Optiker**

Kapellplatz.

Spezialität: 105-6

**Reise-u.Theater-  
Perspektive**

in grossartiger Auswahl.  
1000 Stück auf Lager.



mit 32 Bildern von C. M. Seypel und M. Bär. Gegen Einsendung von 1 Mk. 50 Pf. baar oder in Marken (auch ausländische) direct franco. 111-52

**W. R. Wiedemann's Verlags-  
buchhandlung, Berlin N.,**  
Invalidenstr. 9.